

**Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.**  
**Pressemitteilung**

**28.11.2013**

## **Einführung des Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkataloges**

Die Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. (bvmd) spricht sich nachdrücklich für eine weitere Bearbeitung des Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkataloges der Medizin (NKLM) zur Verabschiedung im Rahmen des 75. Ordentlichen Medizinischen Fakultätentages 2014 aus.<sup>1</sup>

Aus Sicht der Studierenden sind die Bestrebungen in Deutschland erstmals zu definieren, welche Kompetenzen die Studierenden nach Abschluss eines Humanmedizinstudiums erreicht haben sollten, begrüßenswert und im Vergleich zu anderen Ländern längst fällig.

Der NKLM besteht in vielen Bereichen aus Lernzielen, die keinem Fach zugeordnet, sondern vielmehr im Sinne eines Kerncurriculums variabel implementiert werden können. Dies eröffnet jeder Universität die Möglichkeit, die Inhalte an das jeweilige Curriculum angepasst einzuführen und die Schwerpunkte des jeweiligen Standortes weiterhin hervorzuheben.

In den Augen der bvmd stellt es eine interessante, spannende und herausfordernde Aufgabe dar, den NKLM in bestehende Curricula der Modell-, Reform- und Regelstudiengängen einzuarbeiten. Angesichts der Grundstruktur des Lernzielkatalogs, die eben nicht explizit fächer- oder organzentriert ist, wird dieser Prozess an allen Standorten möglich sein.

Aus Sicht der Studierenden enthält der NKLM jedoch auch Ziele, die erst in der Weiterbildung zum Facharzt vermittelt werden sollten und als Lehrinhalt für das Studium zu speziell und anspruchsvoll erscheinen. Insofern erachtet die bvmd nach erfolgter initialer Abstimmung eine weitere eingehende Bearbeitung des NKLM als notwendig und sinnvoll.

Die Umsetzung der Lernzielkataloge in anderen Ländern hat gezeigt, dass eine kontinuierliche Anpassung der Lernziele erfolgen muss.<sup>2</sup> Diese kann aus Sicht der bvmd am erfolgreichsten und nachhaltigsten geschehen, wenn eine erste Form vorliegt, mit der die Fakultäten und Fachgesellschaften an der weiteren Implementierung arbeiten können.

**bvmd-Geschäftsstelle**  
Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin

Phone +49 (30)9560020-3  
Fax +49 (30)9560020-6  
Home bvmd.de  
Email buero@bvmd.de

**Für die Presse:**  
Michael Geßner  
Email pr@bvmd.de

**Vorstand**  
Jonathan Schütze (Homburg)  
Bastian Barann (Rostock)  
Amir Mohsenpur (Heidelberg)  
Samuel Situmorang (Bochum)  
Martin Lohrengel (Magdeburg)  
Michael Geßner (Kiel)

Die Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland ist ein eingetragener Verein  
(Vertragsregister Aachen VR 4336). Sitz und Gerichtsstand ist Aachen.

<sup>1</sup> Stellungnahme der Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland zur Erstellung des Nationalen kompetenzbasierten Lernzielkatalogs Medizin (NKLM)  
[http://bvmd.de/fileadmin/intern\\_alle/Positionspapiere/2011/2011-10-29\\_Positionspapier\\_NKLM.pdf](http://bvmd.de/fileadmin/intern_alle/Positionspapiere/2011/2011-10-29_Positionspapier_NKLM.pdf)

<sup>2</sup> Swiss Catalogue of Learning Objectives for Undergraduate Medical Training  
<http://scllo.smifk.ch/>

Die bvmd fordert alle beteiligten Fachgesellschaften auf, die weiteren Schritte des NKLM konstruktiv und aktiv zu begleiten und die fächerübergreifende Idee des NKLM nicht zugunsten von Partikularinteressen zu gefährden.

Der NKLM ist aus Sicht der bvmd ein sehr wichtiger Meilenstein in der Entwicklung des Medizinstudiums in Deutschland, um die Ausbildung junger Ärztinnen und Ärzte nachhaltig qualitativ zu stärken.

**Für Rückfragen stehen ihnen gerne zur Verfügung:**

Michael Geßner  
Pressesprecher  
[pr@bvmd.de](mailto:pr@bvmd.de)

Anke Meier  
Projektleiterin NKLM  
[nklm-projektleiter@bvmd.de](mailto:nklm-projektleiter@bvmd.de)

Janna-Lina Kerth  
Bundeskordinatorin für  
Medizinische Ausbildung  
[ausbildung@bvmd.de](mailto:ausbildung@bvmd.de)